

Die Aufklärung

1

Gib die Meinung dieser Aufklärer in eigenen Worten wieder. Erkläre, gegen welche Autoritäten der damaligen Zeit sie sich richteten.

Nehmt keine Sache als wahr hin, von der ihr nicht bewiesen habt, dass sie so ist!

René Descartes

Hab Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!

Immanuel Kant

Da die Menschen von Natur aus alle frei, gleich und unabhängig sind, kann keiner ohne seine Zustimmung [...] in die politische Gewalt eines anderen gebracht werden.

John Locke

Die Duldung anderer, die in Religionssachen von uns abweichen, ist [...] dem gesamten Menschenverstand so gemäß, dass es ganz unverständlich erscheint, [...] den Nutzen davon nicht einzusehen.

Voltaire

Jeder Staat soll drei Arten von Gewalten aufweisen. Die gesetzgebende, die gesetzausführende, die richterliche Gewalt. Wichtig ist, dass ihre ausführenden Personen streng voneinander getrennt sind. [...]

Charles de Montesquieu

2

Bilde sinnvolle Sätze, die Forderungen der Aufklärung beschreiben.

Politik	soll gewählt eine Macht im werden. und Die Staat geteilt Volksvertretung
Recht	Folter werden muss Die abgeschafft.
Bildung	Schulpflicht die Die Bevölkerung Bildung soll der verbessern.
Soziales	Staat Waisen, Arme und Kranke Der für sorgen. muss
Religion	Religionen werden. erlaubt sollen Alle